

## Studienvorteile am Fachbereich Seefahrt und Logistik in Elsfleth

Der Fachbereich Seefahrt und Logistik in Elsfleth bietet ideale Voraussetzungen für zukünftige multikulturell tätige Arbeitskräfte. Die vielen Kontakte zu ausländischen Hochschulen, die der Fachbereich pflegt, ermöglichen einen internationalen Wissensaustausch und geben den Studierenden die Chance, im Ausland Erfahrungen zu sammeln.

Die kleine Gemeinschaft innerhalb des Ortes, wie auch am Fachbereich, fördert den Zusammenhalt und die Teamfähigkeit. Durch die relativ geringe Anzahl von derzeit rund 700 Studierenden sind Vorlesungen in kleinen Gruppen von durchschnittlich 25-30 Teilnehmern im Hauptstudium möglich. Daraus resultiert ein sehr aktiver Kontakt zwischen Dozenten und Studierenden.

Um eine praxisnahe Ausbildung am Fachbereich zu gewährleisten, wird mit Unternehmen der regionalen Wirtschaft eng zusammengearbeitet, aktuelle Probleme auf Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse analysiert und Lösungen entwickelt.

Als Public-Private-Partnership zwischen der Jade Hochschule, der Stadt Elsfleth, dem Land Niedersachsen und Privatunternehmen entstand mit dem Maritimen Campus Elsfleth ein einzigartiges Kompetenzzentrum. Auf einem 30.000 Quadratmeter großen Areal am Hunteufer in Elsfleth lernen, arbeiten, forschen und leben Studierende, angehende Schiffsmechaniker, Wissenschaftler und Repräsentanten namhafter Unternehmen aus der maritimen Branche.

Die hochqualifizierten und engagierten Dozenten kommen überwiegend aus den Fachgebieten der Nautik, Seeverkehrs-, Hafen- und Transportwirtschaft. Die Integration der Logistikstudiengänge innerhalb des Fachbereichs stellt eine vorteilhafte Kombination dar, weil hierdurch ein reger Austausch von Informationen zwischen zukünftigem See- und Landpersonal ermöglicht wird, der zum besseren Verständnis der spezifischen Arbeitsfelder beiträgt. Die Modularisierung der Lehrangebote des Fachbereichs Seefahrt und Logistik bietet fortschrittliche strukturelle Voraussetzungen, die inhaltlichen Zusammenhänge komplexer wissenschaftlicher Sachverhalte zu verstehen.

## Weitere Informationen über die Jade Hochschule und den Fachbereich Seefahrt und Logistik am Standort Elsfleth im Internet:

[www.jade-hs.de/seefahrt](http://www.jade-hs.de/seefahrt)

### Direkter Kontakt:

Fachbereich Seefahrt und Logistik

Weserstraße 52

26931 Elsfleth

Tel.: (0 44 04) 92 88 – 0

[thorsten.loeffler@jade-hs.de](mailto:thorsten.loeffler@jade-hs.de)



Fachbereich Seefahrt und Logistik  
Standort Elsfleth

**Studiengang**  
**Seeverkehrs- und**  
**Hafenwirtschaft (SHW)**  
**Bachelor of Science (B.Sc.)**

Wahlprofile:  
Maritime Technik oder  
Maritimes Recht

## Der Studiengang Seeverkehrs- und Hafenwirtschaft (B.Sc.)

Das Studium „Seeverkehrs- und Hafenwirtschaft (SHW)“ ist ein Hochschulstudium, das auf wissenschaftlicher Grundlage in praxisorientierter und anwendungsbezogener Ausrichtung auf die Tätigkeit eines/r Wirtschaftsingenieur/in in der Seeverkehrswirtschaft / Logistik vorbereitet. Dieses Studium soll Studierende ansprechen, die wirtschaftlich-technisch sowie an Fremdsprachen interessiert sind, und bietet die Möglichkeit, in anspruchsvollen Aufgabengebieten problemlösend - auch international - tätig zu werden.

Das Studium umfasst 5 Theorie- und 2 Praxissemester. In das Hauptstudium kann ein Studiensemester an einer unserer Partnerhochschulen im Ausland (z. B. USA, Neuseeland, Australien, Großbritannien, Niederlande, Südafrika oder Hong Kong) integriert werden. Die studienabschließende Bachelorarbeit wird während der 2. Praxisphase i. d. R. in enger Zusammenarbeit mit einem Unternehmen erstellt. Von diesem Austausch profitieren Wirtschaft und Wissenschaft gleichermaßen.

Das Angebot der alternativen Profile „Maritimes Recht“ und „Maritime Technik“ ermöglicht eine Schwerpunktbildung und die Erschließung weiterer Berufsfelder - sowohl im technischen als auch im Verwaltungsbereich von Reedereien, maritimen Dienstleistern und Behörden.

Ziel ist die Ausbildung eines/r führungskompetenten, interdisziplinär ausgerichteten Spezialisten/in für die wirtschaftlich-technische Schnittstelle dieses komplexen Wirtschaftsbereiches.

## Berufsfelder / Berufsperspektiven

Internationale Personalbedarfsanalysen belegen, dass Hochschulabsolventen mit Fachwissen an der Schnittstelle von moderner Technologie und Management über sehr gute Berufschancen in diesem Arbeitsfeld verfügen, besonders weil die Seeverkehrs- und Hafenwirtschaft für Deutschland als außenhandelsorientiertem Land von großer Bedeutung ist. Wachsende Produktivität in wachsenden Volkswirtschaften, noch weiter zunehmende Arbeitsteilung, Globalisierung der Märkte, Zwang zur Spezialisierung, aber auch eine zunehmende Produktvielfalt sind kennzeichnende Faktoren für einen wirtschaftlichen Umbruch, der zur Erhöhung der Transportmengen, aber auch zu kleineren Ladungsgrößen und damit zur überproportionalen Erhöhung der Einzeltransporte besonders auf dem Verkehrsträger Wasser führen. Die Absolventen/-innen des Studiengangs SHW sind bisher u. a. in folgenden Unternehmen tätig:

- Reedereien (z. B. Maersk, Hapag Lloyd, Wallenius Wilhelmsen, Hamburg Süd, Columbia Ship Management, OOCL, German Tankers, Auerbach)
- Hafen- und Lagerhausgesellschaften (z. B. HHLA, BLG, NTB, Eurogate, Rhenus Port Logistics)
- Logistikunternehmen (z. B. Lufthansa, IDS, Rhenus, Schenker, Kühne + Nagel, Hellmann, Röhlig, Dachser, Danzas)
- Consultingunternehmen (z. B. HPC, DNV GL)
- Handel- und Industrieunternehmen (z. B. Volkswagen, Daimler, Ford, IKEA, Hochtief, Enercon)

Da alle Prognosen weiterhin von einem überdurchschnittlichen Wachstum der Internationalen Transportwirtschaft ausgehen, werden sich den SHW-Absolventen auch weiterhin ausgezeichnete Berufschancen weltweit bieten.

## Zulassungsbedingungen:

